Kommunale Arbeitsmarktstatistik
für den Rechtskreis SGB II

Juli 19

Mühlenkreis
MINDEN-LÜBBECKE

- Amt proArbeit Jobcenter -

Kommunen

Inhaltsverzeichnis

Seit Mai 2005 veröffentlicht der Kreis Minden-Lübbecke die Kommunale Arbeitsmarktstatistik für den Rechtskreis SGB II. Inhalt der monatlich erscheinenden Statistik sind die Ergebnisse und Entwicklungen zur Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem Zweiten Buch, Sozialgesetzbuch (SGB II) im Kreis Minden-Lübbecke. Zu Beginn des Jahres 2007 ist die bisherige Kommunale Arbeitsmarktstatistik SGB II überarbeitet und mit folgenden Inhalten versehen worden:

Inhalt	Seite
Medieninformation zur Kommunalen Arbeitsmarktstatistik SGB II	3
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	4
Bedarfsgemeinschaften und Leistungsberechtigte	5
Integration und Aktivierung von erwerbsfähigen Leistungsberechtigten	6
Arbeitslosigkeit nach Rechtskreisen	8
Bedarfsgemeinschaften und Leistungsberechtigte in den kreisangehörigen Städten und Gemeinden	9
Leistungsberechtigte nach Altersgruppen und Geschlecht in den kreisangehörigen Städten und Gemeinden	10
Integration und Aktivierung nach Altersgruppen und Geschlecht in den kreisangehörigen Städten und Gemeinden	11
Arbeitslosigkeit nach Rechtskreisen in den kreisangehörigen Städten und Gemeinden	14
Glossar mit Erläuterungen zur Interpretation der Kommunalen Arbeitsmarktstatistik SGB II	15
Impressum	18

Im Juli liegt die Zahl der Bedarfsgemeinschaften mit 9.883 Familien um 2,4 Prozent niedriger als im Vorjahresmonat. Die Zahlder Leistungsberechtigten ist mit 20.917 um 3,0 Prozent niedriger als im Vorjahresmonat.

Die Arbeitslosigkeit im SGB II- Bereich liegt mit 4.527 Personen um 5,1 Prozent unter dem Vorjahresmonat.

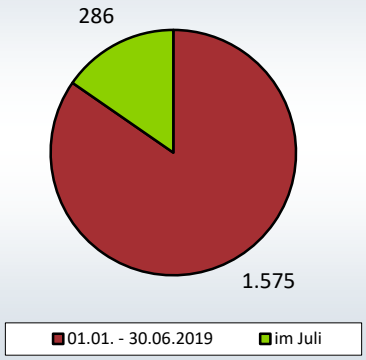
286 Leistungsberechtigte nahmen im vergangenen Monat eine Erwerbstätigkeit auf. Davon begannen 234 Personen eine sozialversicherungspflichtige, 44 eine geringfügige und eine Person eine selbstständige Beschäftigung. Acht Personen starteten eine Ausbildung.

Im vergangenen Monat begannen 436 Personen eine arbeitsmarktpolitische Maßnahme, 40 von ihnen nahmen eine Arbeitsgelegenheit auf, 30 Personen ein Praktikum und 366 starteten mit einer Qualifizierung.

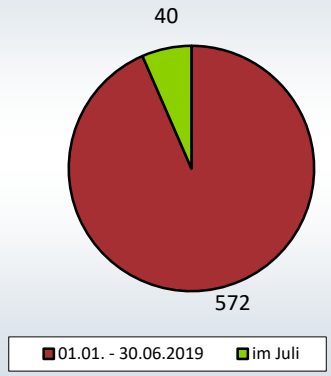
Minden, 31.07.2019

Integration und Aktivierung im Berichtsmonat und kumuliert seit Jahresbeginn

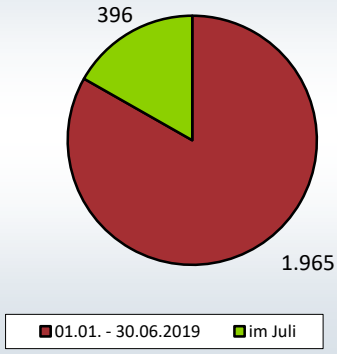
1.861
Integrationen in Arbeit und Ausbildung



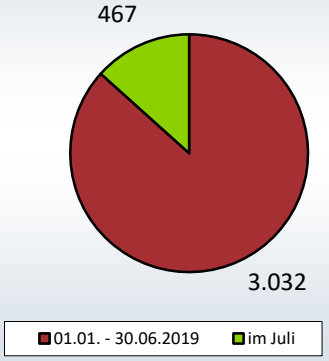
612
Aktivierungen in Arbeitsgelegenheiten



2.361
Aktivierungen in Qualifizierungen*



3.499
Eingliederungsvereinbarungen

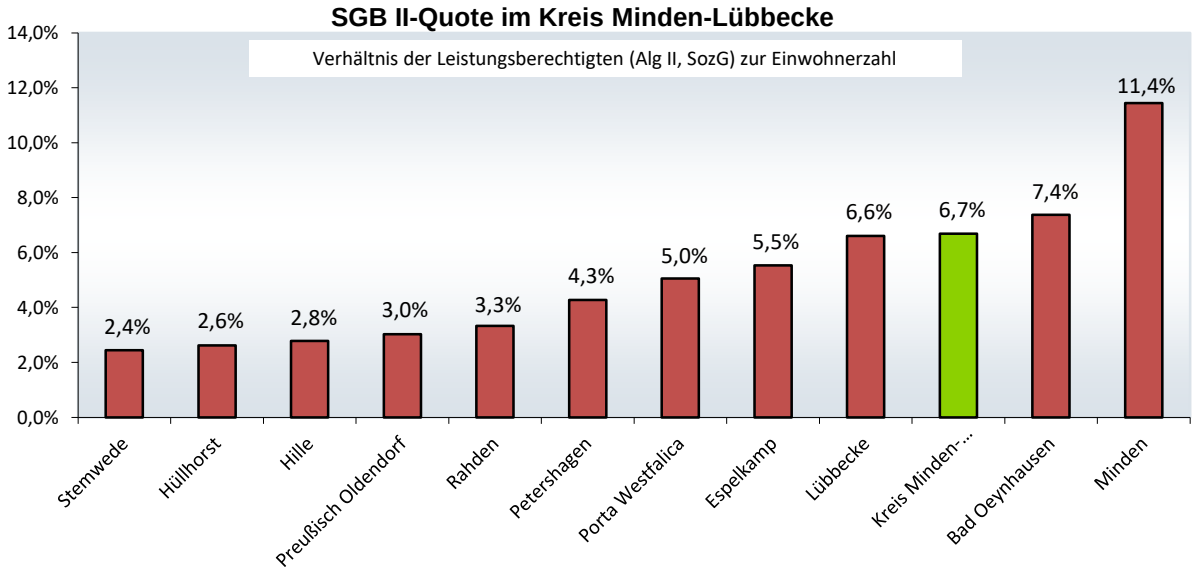


* incl. Praktikum

9.883 Bedarfsgemeinschaften

20.917 Hilfeberechtigte

3.056 davon Hilfeberechtigte von 15 bis unter 25 Jahren



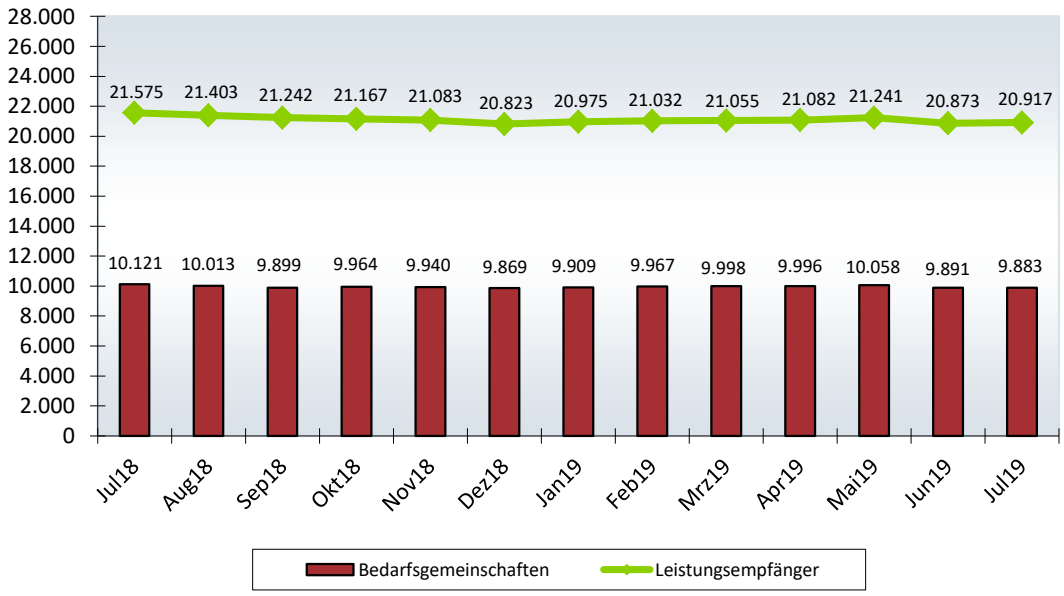
Bedarfsgemeinschaften und Leistungsberechtigte im Vergleich zum Vorjahresmonat

	Jul 19			Jul 18	Veränderung zu Vorjahresmonat	
	Gesamt	darunter		Gesamt		
		Männlich	Weiblich		absolut	in %
Bedarfsgemeinschaften	9.883	-	-	10.121	-238	-2,4%
Leistungsberechtigte	20.917	10.375	10.542	21.575	-658	-3,0%
davon Arbeitslosengeld II	14.645	7.110	7.535	15.107	-462	-3,1%
davon Sozialgeld	6.272	3.265	3.007	6.468	-196	-3,0%

Differenzierung der Leistungsberechtigten im Berichtsmonat nach Alter und Geschlecht

	Leistungsberechtigte					
	Arbeitslosengeld II			Sozialgeld		
	Gesamt	darunter		Gesamt	darunter	
		Männlich	Weiblich		Männlich	Weiblich
Bestand						
unter 15 Jahren	-	-	-	6.119	3.186	2.933
15 bis unter 25 Jahren	3.056	1.507	1.549	0	0	0
25 Jahre und älter	11.589	5.603	5.986	153	79	74
Insgesamt	14.645	7.110	7.535	6.272	3.265	3.007
Anteile in %						
unter 15 Jahren	-	-	-	97,6%	97,6%	97,5%
15 bis unter 25 Jahren	20,9%	21,2%	20,6%	0,0%	0,0%	0,0%
25 Jahre und älter	79,1%	78,8%	79,4%	2,4%	2,4%	2,5%
Insgesamt	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%

Entwicklung der Bedarfsgemeinschaften u. Leistungsberechtigten in den letzten 13 Monaten



Bei den Bedarfsgemeinschaften handelt es sich seit September 2006 ausschließlich um Zahlfälle, d. h. die ausgezahlte Leistungssumme ist größer Null. Die Entwicklung der Bedarfsgemeinschaften und Leistungsberechtigten in den kreisangehörigen Städten und Gemeinden befindet sich auf den Seiten 9 - 10.

Erwerbsfähige Leistungsberechtigte im Vergleich zum Vorjahresmonat

	Jul 19			Jul 18	Veränderung zu Vorjahresmonat	
	Gesamt	darunter		Gesamt	absolut	in %
		Männlich	Weiblich			
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (eLb)	14.645	7.110	7.535	15.107	-462	-3,1%
davon						
aktivierungsfähige eLb	9.047	4.896	4.151	8.895	152	1,7%
15 bis unter 25 Jahren	1.379	758	621	1.196	183	15,3%
25 Jahre und älter	7.668	4.138	3.530	7.699	-31	-0,4%

Aktivierungsfähige Leistungsberechtigte stehen dem Fallmanagement und der Arbeitsvermittlung uneingeschränkt zur Verfügung. Sie können in den Arbeitsmarkt integriert oder in eine arbeitsmarktpolitische Maßnahme aktiviert werden. Die verbleibenden erwerbsfähigen Leistungsberechtigten sind als nicht aktivierungsfähig eingestuft, da sie z. B. aufgrund einer schulischen Ausbildung, einer Fort-/Weiter-bildungsmaßnahme oder durch familiäre Bindung derzeit nicht unmittelbar dem Arbeitsmarkt zur Verfügung stehen.

Integration von erwerbsfähigen Leistungsberechtigten in Arbeit im Vergleich z. Vorjahresmonat

	Jul 19			Jul 18	Veränderung zu Vorjahresmonat	
	Gesamt	darunter		Gesamt	absolut	in %
		Männlich	Weiblich			
Integrierte eLb	286	163	123	322	-36	-11,2%
davon in						
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	234	136	98	252	-18	-7%
Ausbildung	8	2	6	7	1	14%
Selbständigkeit	0	0	0	1	-1	-100%
Sozialversicherungsfreie Beschäftigung (450 €-Job)	44	25	19	62	-18	-29%

Differenzierung der Integration im Berichtsmonat nach Alter und Geschlecht

	Integration					
	15 bis unter 25 Jahren			25 Jahre und älter		
	Gesamt	darunter		Gesamt	darunter	
		Männlich	Weiblich		Männlich	Weiblich
Integrierte eLb	52	32	20	234	131	103
davon in						
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	41	25	16	193	111	82
Ausbildung	5	1	4	3	1	2
Selbständigkeit	0	0	0	0	0	0
Sozialversicherungsfreie Beschäftigung (450 €-Job)	6	6	0	38	19	19

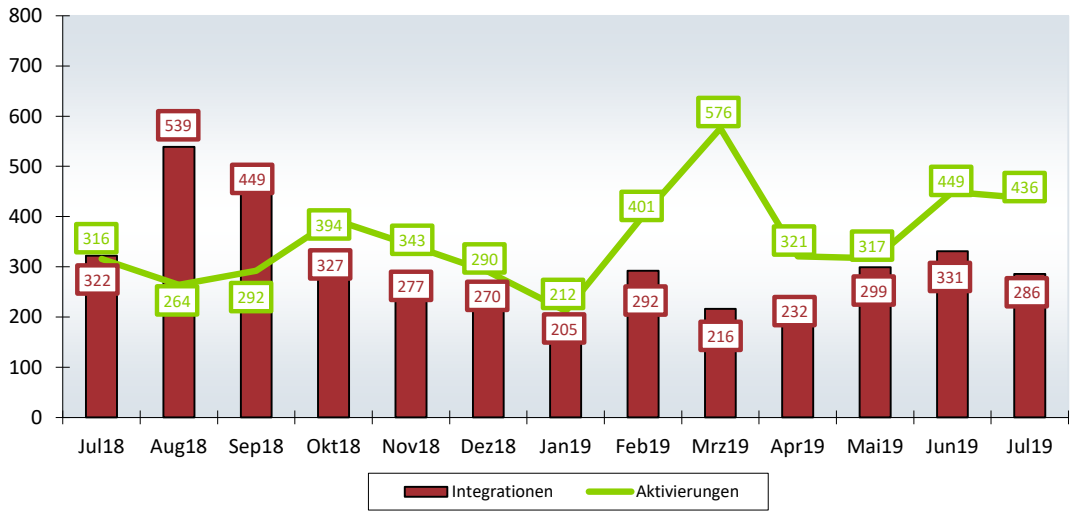
Aktivierung von erwerbsfähigen Leistungsberechtigten in Maßnahmen im Vgl. z. Vorjahresmonat

	Jul 19			Jul 18	Veränderung zu Vorjahresmonat	
	Gesamt	darunter		Gesamt	absolut	in %
		Männlich	Weiblich			
Aktivierte eLb	436	287	149	316	120	38,0%
davon in						
Arbeitsgelegenheiten	40	26	14	51	-11	-21,6%
Praktikum	30	19	11	35	-5	-14,3%
Qualifizierungen	366	242	124	230	136	59,1%

Differenzierung der Aktivierung im Berichtsmonat nach Alter und Geschlecht

	Aktivierung					
	15 bis unter 25 Jahren			25 Jahre und älter		
	Gesamt	darunter		Gesamt	darunter	
		Männlich	Weiblich		Männlich	Weiblich
Aktivierte eLb	75	49	26	361	238	123
davon in						
Arbeitsgelegenheiten	3	3	0	37	23	14
Praktikum	6	4	2	24	15	9
Qualifizierungen	66	42	24	300	200	100

Die Entwicklung der Integration und Aktivierung von erwerbsfähigen Leistungsberechtigten in den kreisangehörigen Städten und Gemeinden befindet sich auf den Seiten 11 - 13.



Arbeitslose gesamt und im Rechtskreis SGB II im Vergleich zum Vorjahresmonat

	Jul 19			Jul 18	Veränderung zu Vorjahresmonat	
	Gesamt	darunter		Gesamt	absolut	in %
		Männlich	Weiblich			
Arbeitslose gesamt	8.019	4.431	3.588	7.917	102	1,3%
davon						
Arbeitslose im SGB II	4.527	2.493	2.034	4.772	-245	-5,1%
%-Anteil an ges. Arbeitslose	56%	56%	57%	60%		

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

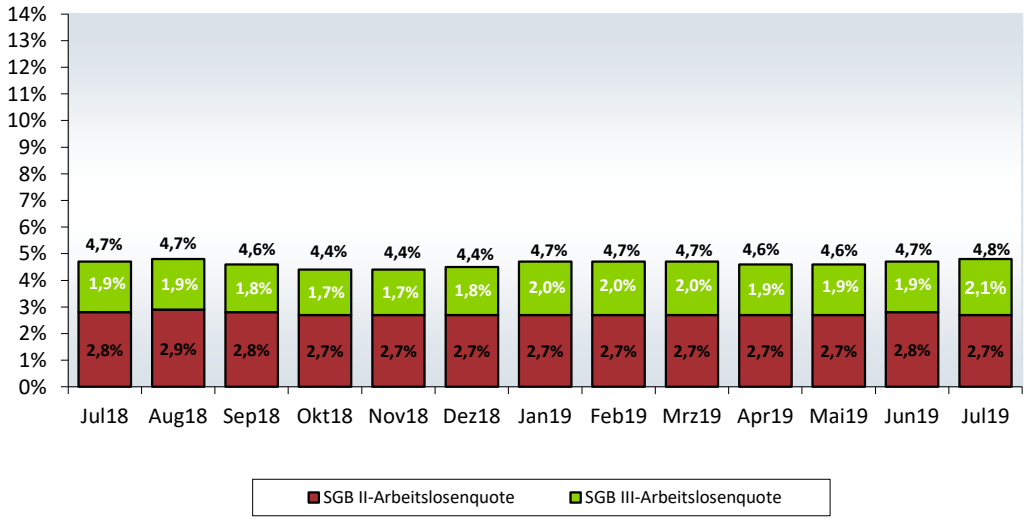
Differenzierung der Arbeitslosigkeit im Berichtsmonat nach Alter und Geschlecht

	Arbeitslosigkeit					
	Arbeitslose gesamt			davon Arbeitslose im SGB II		
	Gesamt	darunter		Gesamt	darunter	
		Männlich	Weiblich		Männlich	Weiblich
Bestand						
unter 25 Jahren	1.074	618	456	517	294	223
25 bis unter 55 Jahren	5.295	2.912	2.383	3.384	1.831	1.553
55 Jahre und älter	1.650	901	749	626	368	258
Insgesamt	8.019	4.431	3.588	4.527	2.493	2.034
Anteile in %						
unter 25 Jahren	13,4%	13,9%	12,7%	11,4%	11,8%	11,0%
25 bis unter 55 Jahren	66,0%	65,7%	66,4%	74,8%	73,4%	76,4%
55 Jahre und älter	20,6%	20,3%	20,9%	13,8%	14,8%	12,7%
Insgesamt	100,0%	55,3%	44,7%	100,0%	55,1%	44,9%

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Entwicklung der Arbeitslosigkeit gesamt und im Rechtskreis SGB II in den kreisangehörigen Städten und Gemeinden befindet sich auf der Seite 14.

Entwicklung der Arbeitslosenquote* nach Rechtskreisen in den letzten 13 Monaten



* bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Bedarfsgemeinschaften und Leistungsberechtigte in den kreisangehörigen Städten und Gemeinden 2019

Bedarfsgemeinschaften*	Jan 19	Feb 19	Mrz 19	Apr 19	Mai 19	Jun 19	Jul 19	Aug 19	Sep 19	Okt 19	Nov 19	Dez 19	Vorjahres -monat Jul 18
Bad Oeynhausen	1.619	1.643	1.664	1.680	1.667	1.628	1.621						1617
Espelkamp	689	684	689	695	698	685	682						681
Hille	210	214	211	218	226	221	212						233
Hüllhorst	180	184	191	179	185	178	169						220
Lübbecke	803	812	829	834	822	798	813						804
Minden	4.305	4.317	4.342	4.339	4.366	4.344	4.348						4404
Petershagen	549	556	539	532	534	526	531						546
Porta Westfalica	874	882	869	857	879	848	856						874
Preußisch Oldendorf	208	198	194	199	203	195	184						238
Rahden	285	290	289	283	286	280	278						294
Stemwede	187	187	181	180	192	188	189						210
Insgesamt	9.909	9.967	9.998	9.996	10.058	9.891	9.883						10.121

Bei den Bedarfsgemeinschaften handelt es sich seit September 2006 ausschließlich um Zahlfälle, d. h. die ausgezahlte Leistungssumme ist größer Null.

Leistungsberechtigte*	Jan 19	Feb 19	Mrz 19	Apr 19	Mai 19	Jun 19	Jul 19	Aug 19	Sep 19	Okt 19	Nov 19	Dez 19	Vorjahres -monat Jul 18
Bad Oeynhausen	3.564	3.611	3.666	3.701	3.663	3.600	3.613						3.644
Espelkamp	1.443	1.418	1.413	1.437	1.429	1.377	1.380						1.437
Hille	445	448	451	462	475	464	442						491
Hüllhorst	360	369	370	352	365	350	325						444
Lübbecke	1.683	1.698	1.733	1.721	1.700	1.662	1.681						1.649
Minden	9.182	9.191	9.209	9.196	9.330	9.266	9.334						9.461
Petershagen	1.166	1.169	1.122	1.106	1.118	1.096	1.096						1.172
Porta Westfalica	1.780	1.821	1.787	1.816	1.844	1.782	1.789						1.796
Preußisch Oldendorf	446	413	411	409	423	388	382						508
Rahden	546	547	548	552	546	536	519						565
Stemwede	357	347	345	330	348	352	356						408
Insgesamt	20.972	21.032	21.055	21.082	21.241	20.873	20.917						21.575

* Bei den monatlichen Beständen handelt es sich um Stichtagswerte am Ende des Berichtsmonats.

Leistungsberechtigte nach Altersgruppen und Geschlecht in den kreisangehörigen Städten und Gemeinden 2019

Leistungsberechtigte nach Altersgruppen	Jan 19		Feb 19		Mrz 19		Apr 19		Mai 19		Jun 19		Jul 19		Aug 19		Sep 19		Okt 19		Nov 19		Dez 19	
	ges.	dav. weibl.	ges.	dav. weibl.	ges.	dav. weibl.	ges.	dav. weibl.	ges.	dav. weibl.	ges.	dav. weibl.	ges.	dav. weibl.	ges.	dav. weibl.	ges.	dav. weibl.	ges.	dav. weibl.	ges.	dav. weibl.	ges.	dav. weibl.
unter 15 Jahren*																								
Bad Oeynhausen	1.073	(496)	1083	(494)	1.117	(507)	1.111	(504)	1.102	(509)	1076	(499)	1.075	(490)										
Espelkamp	439	(218)	421	(211)	420	(212)	434	(218)	423	(210)	404	(204)	403	(203)										
Hille	125	(65)	124	(62)	128	(65)	136	(68)	139	(65)	135	(65)	132	(66)										
Hüllhorst	95	(39)	99	(39)	99	(37)	94	(38)	98	(39)	94	(35)	83	(33)										
Lübbecke	474	(242)	478	(245)	492	(249)	495	(258)	491	(256)	484	(250)	478	(254)										
Minden	2.735	(1.328)	2765	(1.324)	2.754	(1.323)	2.728	(1.321)	2.800	(1.360)	2.777	(1.337)	2.818	(1.369)										
Petershagen	305	(140)	306	(144)	289	(140)	282	(133)	286	(135)	276	(132)	278	(131)										
Porta Westfalica	512	(223)	531	(231)	515	(229)	529	(234)	541	(244)	527	(239)	520	(233)										
Preußisch Oldendorf	138	(64)	132	(57)	134	(56)	130	(54)	132	(53)	119	(54)	113	(53)										
Rahden	143	(60)	142	(62)	141	(62)	137	(61)	137	(58)	134	(54)	132	(57)										
Stemwede	75	(37)	74	(39)	79	(38)	72	(34)	79	(39)	83	(43)	87	(44)										
Insgesamt	6.114	(2.912)	6.155	(2.908)	6.168	(2.918)	6.148	(2.923)	6.228	(2.968)	6.109	(2.912)	6.119	(2.933)										
15 bis unter 25 Jahren*																								
Bad Oeynhausen	513	(261)	531	(273)	524	(268)	540	(279)	510	(268)	508	(268)	516	(265)										
Espelkamp	199	(102)	202	(98)	196	(94)	199	(92)	195	(93)	184	(87)	183	(86)										
Hille	67	(28)	66	(28)	60	(26)	58	(26)	63	(27)	61	(26)	54	(22)										
Hüllhorst	46	(27)	52	(29)	52	(29)	48	(25)	52	(27)	53	(28)	46	(24)										
Lübbecke	245	(126)	242	(128)	244	(130)	237	(125)	239	(120)	225	(109)	227	(109)										
Minden	1.452	(736)	1.439	(736)	1.461	(760)	1.460	(764)	1.478	(777)	1.486	(766)	1.461	(760)										
Petershagen	172	(80)	173	(84)	168	(78)	165	(74)	173	(81)	172	(84)	173	(82)										
Porta Westfalica	228	(123)	239	(126)	240	(130)	240	(130)	251	(132)	236	(123)	236	(126)										
Preußisch Oldendorf	60	(30)	53	(26)	47	(26)	48	(27)	56	(30)	51	(27)	51	(25)										
Rahden	69	(29)	68	(29)	64	(30)	67	(32)	66	(31)	69	(33)	63	(31)										
Stemwede	55	(26)	52	(25)	49	(23)	41	(17)	45	(19)	44	(18)	46	(19)										
Insgesamt	3.106	(1.568)	3.117	(1.582)	3.105	(1.594)	3.103	(1.591)	3.128	(1.605)	3.089	(1.569)	3.056	(1.549)										
25 Jahre und älter*																								
Bad Oeynhausen	1.978	(1.003)	1.997	(998)	2.025	(1.025)	2.050	(1.029)	2.051	(1.027)	2.016	(1.010)	2.022	(1.018)										
Espelkamp	805	(439)	795	(433)	797	(436)	804	(439)	811	(440)	789	(426)	794	(432)										
Hille	253	(127)	258	(131)	263	(134)	268	(137)	273	(141)	268	(142)	256	(136)										
Hüllhorst	219	(107)	218	(110)	219	(109)	210	(106)	215	(109)	203	(102)	196	(97)										
Lübbecke	964	(504)	978	(504)	997	(510)	989	(512)	970	(507)	953	(504)	976	(508)										
Minden	4.995	(2.574)	4.987	(2.570)	4.994	(2.580)	5.008	(2.579)	5.052	(2.605)	5.003	(2.584)	5.055	(2.621)										
Petershagen	689	(354)	690	(354)	665	(343)	659	(338)	659	(335)	648	(329)	645	(327)										
Porta Westfalica	1.040	(523)	1.051	(521)	1.032	(512)	1.047	(525)	1.052	(520)	1.019	(518)	1.033	(519)										
Preußisch Oldendorf	248	(141)	228	(132)	230	(134)	231	(134)	235	(136)	218	(124)	218	(121)										
Rahden	334	(172)	337	(173)	343	(172)	348	(173)	343	(173)	333	(169)	324	(165)										
Stemwede	227	(117)	221	(114)	217	(112)	217	(106)	224	(111)	225	(115)	223	(116)										
Insgesamt	11.752	(6.061)	11.760	(6.040)	11.782	(6.067)	11.831	(6.078)	11.885	(6.104)	11.675	(6.023)	11.742	(6.060)										

* Bei den monatlichen Beständen handelt es sich um Stichtagswerte am Ende des Berichtsmonats.

Integration und Aktivierung nach Altersgruppen und Geschlecht in den kreisangehörigen Städten und Gemeinden 2019

Integration in Arbeit	Jan 19		Feb 19		Mrz 19		Apr 19		Mai 19		Jun 19		Jul 19		Aug 19		Sep 19		Okt 19		Nov 19		Dez 19	
	ges.	dav. weibl.	ges.	dav. weibl.	ges.	dav. weibl.	ges.	dav. weibl.	ges.	dav. weibl.	ges.	dav. weibl.	ges.	dav. weibl.	ges.	dav. weibl.	ges.	dav. weibl.	ges.	dav. weibl.	ges.	dav. weibl.	ges.	dav. weibl.
Alle Altersgruppen*																								
Bad Oeynhausen	26	(10)	69	(24)	101	(33)	136	(48)	174	(64)	234	(80)	265	(90)										
Espelkamp	26	(12)	54	(23)	80	(37)	98	(44)	124	(54)	157	(68)	184	(84)										
Hille	4	(1)	10	(3)	14	(3)	18	(5)	27	(8)	31	(9)	34	(10)										
Hüllhorst	8	(4)	14	(7)	22	(8)	26	(10)	30	(10)	34	(13)	38	(15)										
Lübbecke	26	(11)	53	(23)	61	(27)	88	(39)	104	(45)	122	(51)	140	(61)										
Minden	79	(31)	199	(71)	285	(112)	367	(134)	508	(182)	649	(230)	785	(274)										
Petershagen	8	(5)	18	(8)	29	(11)	42	(18)	54	(21)	71	(29)	83	(40)										
Porta Westfalica	19	(7)	47	(15)	71	(21)	93	(31)	123	(41)	150	(50)	179	(64)										
Preußisch Oldendorf	2	(2)	10	(2)	14	(5)	18	(6)	22	(8)	27	(12)	37	(15)										
Rahden	2	(1)	8	(3)	14	(5)	29	(8)	43	(12)	51	(12)	56	(15)										
Stemwede	5	(1)	15	(4)	22	(5)	30	(8)	35	(10)	49	(15)	60	(20)										
Insgesamt	205	(85)	497	(183)	713	(267)	945	(351)	1.244	(455)	1.575	(569)	1.861	(688)										
davon unter 25 Jahren*																								
Bad Oeynhausen	5	(2)	17	(5)	22	(6)	24	(7)	35	(11)	41	(12)	44	(13)										
Espelkamp	6	(2)	11	(4)	13	(5)	17	(6)	24	(8)	30	(9)	35	(11)										
Hille	0	()	0	()	2	()	2	()	3	()	3	()	3	()										
Hüllhorst	3	(2)	4	(3)	6	(3)	6	(3)	6	(3)	8	(4)	8	(4)										
Lübbecke	3	(3)	6	(4)	6	(4)	8	(6)	9	(7)	12	(9)	15	(10)										
Minden	12	(2)	42	(13)	57	(22)	81	(27)	98	(34)	126	(42)	153	(49)										
Petershagen	1	(1)	3	(1)	6	(2)	6	(2)	9	(4)	11	(6)	11	(6)										
Porta Westfalica	2	(1)	6	(2)	11	(4)	13	(4)	19	(6)	24	(9)	31	(13)										
Preußisch Oldendorf	0	()	2	()	2	()	3	()	3	()	3	()	5	(1)										
Rahden	0	()	1	()	1	()	3	(1)	4	(2)	7	(2)	7	(2)										
Stemwede	2	()	7	(1)	9	(1)	13	(3)	13	(3)	14	(3)	17	(5)										
Insgesamt	34	(13)	99	(33)	135	(47)	176	(59)	223	(78)	279	(96)	329	(114)										
davon über 25 Jahren*																								
Bad Oeynhausen	21	(8)	52	(19)	79	(27)	112	(41)	139	(53)	193	(68)	221	(77)										
Espelkamp	20	(10)	43	(19)	67	(32)	81	(38)	100	(46)	127	(59)	149	(73)										
Hille	4	(1)	10	(3)	12	(3)	16	(5)	24	(8)	28	(9)	31	(10)										
Hüllhorst	5	(2)	10	(4)	16	(5)	20	(7)	24	(7)	26	(9)	30	(11)										
Lübbecke	23	(8)	47	(19)	55	(23)	80	(33)	95	(38)	110	(42)	125	(51)										
Minden	67	(29)	157	(58)	228	(90)	286	(107)	410	(148)	523	(188)	632	(225)										
Petershagen	7	(4)	15	(7)	23	(9)	36	(16)	45	(17)	60	(23)	72	(34)										
Porta Westfalica	17	(6)	41	(13)	60	(17)	80	(27)	104	(35)	126	(41)	148	(51)										
Preußisch Oldendorf	2	(2)	8	(2)	12	(5)	15	(6)	19	(8)	24	(12)	32	(14)										
Rahden	2	(1)	7	(3)	13	(5)	26	(7)	39	(10)	44	(10)	49	(13)										
Stemwede	3	(1)	8	(3)	13	(4)	17	(5)	22	(7)	35	(12)	43	(15)										
Insgesamt	171	(72)	398	(150)	578	(220)	769	(292)	1.021	(377)	1.296	(473)	1.532	(574)										

* Bei den monatlichen Beständen handelt es sich um aufsummierte Zahlen vom Beginn des Jahres bis einschließlich des jeweiligen Berichtsmonats. Aufgrund der fortlaufenden Kumulierung wird auf die Anonymisierung von Zahlenwerten kleiner als 3 verzichtet.

Integration und Aktivierung nach Altersgruppen und Geschlecht in den kreisangehörigen Städten und Gemeinden 2019

Aktivierung in Arbeitsgelegenheiten	Jan 19		Feb 19		Mrz 19		Apr 19		Mai 19		Jun 19		Jul 19		Aug 19		Sep 19		Okt 19		Nov 19		Dez 19	
Alle Altersgruppen*	ges.	dav. weibl.	ges.	dav. weibl.	ges.	dav. weibl.	ges.	dav. weibl.	ges.	dav. weibl.	ges.	dav. weibl.	ges.	dav. weibl.	ges.	dav. weibl.	ges.	dav. weibl.	ges.	dav. weibl.	ges.	dav. weibl.	ges.	dav. weibl.
Bad Oeynhausen	30	(7)	38	(9)	116	(39)	139	(45)	150	(48)	169	(52)	181	(57)										
Espelkamp	1	()	3	(1)	44	(25)	48	(27)	49	(27)	50	(27)	54	(28)										
Hille	0	()	0	()	2	()	2	()	3	()	3	()	3	()										
Hüllhorst	0	()	1	(1)	6	(3)	8	(4)	8	(4)	8	(4)	9	(5)										
Lübbecke	2	(1)	5	(3)	27	(11)	32	(13)	33	(14)	34	(15)	40	(17)										
Minden	14	(3)	27	(6)	160	(49)	180	(58)	183	(60)	193	(61)	203	(64)										
Petershagen	1	()	1	()	24	(6)	25	(6)	25	(6)	26	(7)	27	(7)										
Porta Westfalica	3	(1)	12	(4)	50	(22)	54	(23)	57	(23)	63	(24)	69	(26)										
Preußisch Oldendorf	0	()	0	()	4	(3)	4	(3)	4	(3)	4	(3)	4	(3)										
Rahden	1	()	2	()	16	(6)	17	(6)	17	(6)	18	(6)	18	(6)										
Stemwede	0	()	1	(1)	3	(3)	3	(3)	3	(3)	4	(4)	4	(4)										
Insgesamt	52	(12)	90	(25)	452	(167)	512	(188)	532	(194)	572	(203)	612	(217)										
davon unter 25 Jahren*																								
Bad Oeynhausen	3	(2)	3	(2)	3	(2)	3	(2)	4	(2)	4	(2)	5	(2)										
Espelkamp	0	()	0	()	0	()	0	()	0	()	0	()	0	()										
Hille	0	()	0	()	0	()	0	()	0	()	0	()	0	0										
Hüllhorst	0	()	0	()	0	()	1	()	1	()	1	()	1	()										
Lübbecke	1	()	2	()	4	()	4	()	4	()	4	()	5	()										
Minden	0	()	1	(1)	10	(2)	11	(3)	11	(3)	15	(3)	16	(3)										
Petershagen	0	()	0	()	0	()	0	()	0	()	0	()	0	()										
Porta Westfalica	0	()	0	()	0	()	0	()	0	()	1	()	1	()										
Preußisch Oldendorf	0	()	0	()	1	(1)	1	(1)	1	(1)	1	(1)	1	(1)										
Rahden	0	()	0	()	0	()	0	()	0	()	0	()	0	()										
Stemwede	0	()	0	()	0	()	0	()	0	()	0	()	0	()										
Insgesamt	4	(2)	6	(3)	18	(5)	20	(6)	21	(6)	26	(6)	29	(6)										
davon über 25 Jahren*																								
Bad Oeynhausen	27	(5)	35	(7)	113	(37)	136	(43)	146	(46)	165	(50)	176	(55)										
Espelkamp	1	()	3	(1)	44	(25)	48	(27)	49	(27)	50	(27)	54	(28)										
Hille	0	()	0	()	2	()	2	()	3	()	3	()	3	()										
Hüllhorst	0	()	1	(1)	6	(3)	7	(4)	7	(4)	7	(4)	8	(5)										
Lübbecke	1	(1)	3	(3)	23	(11)	28	(13)	29	(14)	30	(15)	35	(17)										
Minden	14	(3)	26	(5)	150	(47)	169	(55)	172	(57)	178	(58)	187	(61)										
Petershagen	1	()	1	()	24	(6)	25	(6)	25	(6)	26	(7)	27	(7)										
Porta Westfalica	3	(1)	12	(4)	50	(22)	54	(23)	57	(23)	62	(24)	68	(26)										
Preußisch Oldendorf	0	()	0	()	3	(2)	3	(2)	3	(2)	3	(2)	3	(2)										
Rahden	1	()	2	()	16	(6)	17	(6)	17	(6)	18	(6)	18	(6)										
Stemwede	0	()	1	(1)	3	(3)	3	(3)	3	(3)	4	(4)	4	(4)										
Insgesamt	48	(10)	84	(22)	434	(162)	492	(182)	511	(188)	546	(197)	583	(211)										

* Bei den monatlichen Beständen handelt es sich um aufsummierte Zahlen vom Beginn des Jahres bis einschließlich des jeweiligen Berichtsmonats. Aufgrund der fortlaufenden Kumulierung wird auf die Anonymisierung von Zahlenwerten kleiner als 3 verzichtet.

Integration und Aktivierung nach Altersgruppen und Geschlecht in den kreisangehörigen Städten und Gemeinden 2019

Aktivierung in Qualifizierungen*	Jan 19		Feb 19		Mrz 19		Apr 19		Mai 19		Jun 19		Jul 19		Aug 19		Sep 19		Okt 19		Nov 19		Dez 19	
	ges.	dav.	ges.	dav.	ges.	dav.	ges.	dav.	ges.	dav.	ges.	dav.	ges.	dav.	ges.	dav.	ges.	dav.	ges.	dav.	ges.	dav.	ges.	dav.
Alle Altersgruppen**		weibl.		weibl.		weibl.		weibl.		weibl.		weibl.		weibl.		weibl.		weibl.		weibl.		weibl.		weibl.
Bad Oeynhausen	28	(9)	95	(30)	161	(63)	216	(81)	249	(94)	311	(114)	354	(133)										
Espelkamp	3	(2)	20	(12)	27	(17)	42	(21)	50	(25)	82	(34)	109	(44)										
Hille	2	()	5	(1)	12	(2)	14	(2)	19	(3)	25	(5)	30	(8)										
Hüllhorst	1	()	3	(1)	4	(1)	6	(2)	7	(2)	11	(3)	26	(7)										
Lübbecke	1	()	10	(3)	17	(7)	25	(15)	37	(19)	62	(27)	87	(37)										
Minden	91	(35)	286	(109)	382	(149)	517	(205)	695	(278)	896	(351)	1.110	(423)										
Petershagen	7	(5)	22	(12)	29	(15)	41	(19)	51	(23)	61	(25)	75	(29)										
Porta Westfalica	22	(7)	68	(25)	89	(35)	112	(47)	143	(60)	167	(74)	194	(79)										
Preußisch Oldendorf	3	(1)	6	(3)	6	(3)	9	(4)	15	(7)	22	(10)	29	(13)										
Rahden	2	()	4	(2)	4	(2)	8	(3)	14	(5)	27	(6)	38	(11)										
Stemwede	0	()	4	(2)	6	(2)	8	(3)	15	(8)	40	(16)	48	(16)										
Insgesamt	160	(59)	523	(200)	737	(296)	998	(402)	1.295	(524)	1.704	(665)	2.100	(800)										
davon unter 25 Jahren**																								
Bad Oeynhausen	4	(1)	14	(3)	19	(5)	28	(9)	35	(13)	44	(17)	51	(20)										
Espelkamp	1	()	4	(1)	5	(2)	6	(2)	6	(2)	7	(2)	12	(2)										
Hille	0	()	1	()	1	()	1	()	1	()	1	()	1	()										
Hüllhorst	0	()	1	(1)	1	(1)	1	(1)	1	(1)	1	(1)	2	(1)										
Lübbecke	0	()	1	()	1	()	1	()	6	(2)	6	(2)	8	(3)										
Minden	14	(6)	39	(12)	66	(25)	95	(36)	145	(61)	191	(88)	237	(108)										
Petershagen	3	(2)	4	(2)	5	(3)	6	(3)	8	(3)	8	(3)	14	(5)										
Porta Westfalica	3	()	8	()	12	()	16	(2)	21	(3)	31	(7)	34	(7)										
Preußisch Oldendorf	0	()	1	()	1	()	1	()	1	()	1	()	1	()										
Rahden	0	()	1	(1)	1	(1)	1	(1)	3	(1)	5	(1)	7	(1)										
Stemwede	0	()	0	()	1	()	2	(1)	3	(2)	7	(5)	7	(5)										
Insgesamt	25	(9)	74	(20)	113	(37)	158	(55)	230	(88)	302	(126)	374	(152)										
davon über 25 Jahren**																								
Bad Oeynhausen	24	(8)	81	(27)	142	(58)	188	(72)	214	(81)	267	(97)	303	(113)										
Espelkamp	2	(2)	16	(11)	22	(15)	36	(19)	44	(23)	75	(32)	97	(42)										
Hille	2	()	4	(1)	11	(2)	13	(2)	18	(3)	24	(5)	29	(8)										
Hüllhorst	1	()	2	()	3	()	5	(1)	6	(1)	10	(2)	24	(6)										
Lübbecke	1	()	9	(3)	16	(7)	24	(15)	31	(17)	56	(25)	79	(34)										
Minden	77	(29)	247	(97)	316	(124)	422	(169)	550	(217)	705	(263)	873	(315)										
Petershagen	4	(3)	18	(10)	24	(12)	35	(16)	43	(20)	53	(22)	61	(24)										
Porta Westfalica	19	(7)	60	(25)	77	(35)	96	(45)	122	(57)	136	(67)	160	(72)										
Preußisch Oldendorf	3	(1)	5	(3)	5	(3)	8	(4)	14	(7)	21	(10)	28	(13)										
Rahden	2	()	3	(1)	3	(1)	7	(2)	11	(4)	22	(5)	31	(10)										
Stemwede	0	()	4	(2)	5	(2)	6	(2)	12	(6)	33	(11)	41	(11)										
Insgesamt	135	(50)	449	(180)	624	(259)	840	(347)	1.065	(436)	1.402	(539)	1.726	(648)										

* incl. Praktikum

** Bei den monatlichen Beständen handelt es sich um aufsummierte Zahlen vom Beginn des Jahres bis einschließlich des jeweiligen Berichtsmonats. Auf die Anonymisierung von Zahlenwerten kleiner als 3 wird verzichtet.

Arbeitslosigkeit nach Rechtskreisen in den kreisangehörigen Städten und Gemeinden 2019

Arbeitslose	Jan 19		Feb 19		Mrz 19		Apr 19		Mai 19		Jun 19		Jul 19		Aug 19		Sep 19		Okt 19		Nov 19		Dez 19	
	ges.	dav. SGB II	ges.	dav. SGB II	ges.	dav. SGB II	ges.	dav. SGB II	ges.	dav. SGB II	ges.	dav. SGB II	ges.	dav. SGB II	ges.	dav. SGB II	ges.	dav. SGB II	ges.	dav. SGB II	ges.	dav. SGB II	ges.	dav. SGB II
Alle Altersgruppen*																								
Bad Oeynhausen	1.257	(686)	1.279	(695)	1.222	(701)	1.256	(715)	1.293	(749)	1.251	(721)	1.296	(722)										
Espelkamp	581	(289)	587	(280)	590	(282)	583	(274)	583	(281)	603	(292)	643	(291)										
Hille	252	(114)	259	(112)	240	(98)	239	(105)	227	(102)	224	(107)	246	(108)										
Hüllhorst	269	(134)	264	(134)	262	(127)	245	(113)	251	(119)	258	(125)	255	(114)										
Lübbecke	600	(327)	586	(308)	574	(295)	599	(309)	603	(311)	602	(314)	613	(304)										
Minden	3.033	(2.103)	3.053	(2.122)	3.041	(2.140)	3.004	(2.145)	2.966	(2.126)	3.004	(2.143)	2.991	(2.057)										
Petershagen	535	(254)	547	(285)	529	(276)	494	(261)	485	(263)	485	(264)	491	(256)										
Porta Westfalica	745	(374)	723	(340)	679	(340)	664	(327)	664	(338)	678	(354)	734	(358)										
Preußisch Oldendorf	239	(104)	252	(103)	256	(105)	235	(97)	224	(95)	224	(97)	244	(91)										
Rahden	269	(121)	291	(127)	284	(125)	275	(123)	263	(117)	266	(132)	279	(128)										
Stemwede	186	(93)	200	(95)	182	(91)	191	(83)	199	(93)	194	(96)	227	(98)										
Insgesamt	7.966	(4.599)	8.041	(4.601)	7.859	(4.580)	7.785	(4.552)	7.758	(4.594)	7.789	(4.645)	8.019	(4.527)										

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die statistische Auswertung der Arbeitslosenzahl im Rechtskreis SGB II nach Altersgruppen und Geschlecht ist zur Zeit noch nicht valide. Sobald eine plausible Auswertung nach Altersgruppen und Geschlecht in den kreisangehörigen Städten und Gemeinden gegeben ist, erfolgt ihre Darstellung in der Kommunalen Arbeitsmarktstatistik SGB II des Kreises Minden-Lübbecke.

* Bei den monatlichen Beständen handelt es sich um Stichtagswerte am Ende des Berichtsmonats.

Erläuterungen zur Kommunalen Arbeitsmarktstatistik SGB II

Aktivierung	Die Aktivierung erwerbsfähiger Leistungsberechtigter erfolgt durch Vermittlung in eine arbeitsmarktpolitische Maßnahme im Rechtskreis des SGB II. Dazu zählen vor allem: - Arbeitsgelegenheiten gem. § 16d 3 SGB II - Qualifizierungsmaßnahmen und Praktikum
Arbeitsgelegenheiten	Die Schaffung von Arbeitsgelegenheiten nach § 16d SGB II ist eine Form der Eingliederungsleistung für erwerbsfähige Leistungsberechtigte. Diese Eingliederungsmaßnahmen sind auf die individuellen Erfordernisse der Leistungsberechtigten abzustimmen. Arbeitsgelegenheiten müssen im öffentlichen Interesse liegen und soweit zusätzlich und wettbewerbsneutral sein. Sie werden als Mehraufwansvariante (sozialversicherungsfrei) durchgeführt. Im Rahmen von zumutbaren, nicht sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungen (im sog. Sozialrechtsverhältnis) werden von Maßnahmeträgern Zusatzjobs geschaffen. Die Zusatzjobs begründen kein Arbeitsverhältnis im Sinne des Arbeitsrechts. Während der Teilnahme erhält der erwerbsfähige Leistungsberechtigte zuzüglich zum Alg II eine angemessene Mehraufwandsentschädigung.
Arbeitslose	Empfänger von Leistungen nach dem SGB II sind arbeitslos, wenn sie - nicht in einem Beschäftigungsverhältnis stehen oder weniger als 15 Stunden pro Woche arbeiten - eine versicherungspflichtige zumutbare Beschäftigung suchen und dabei den Vermittlungsbemühungen zur Verfügung stehen und - sich bei einer Argentur für Arbeit / ARGE / Kommune arbeitslos gemeldet haben. Teilnehmer an Maßnahmen der aktiven Arbeitsmarktpolitik gelten nicht als arbeitslos. Nicht als arbeitslos gelten ferner insbesondere Personen, die - mehr als zeitlich geringfügig erwerbstätig sind (mind. 15 Stunden pro Woche), - nicht arbeiten dürfen oder können - ihre Verfügbarkeit einschränken - das Rentenalter erreicht haben - sich als Nichtleistungsempfänger länger als drei Monate nicht mehr bei der zuständigen Agentur für Arbeit / ARGE / Kommune gemeldet haben - arbeitsunfähig erkrankt sind - Schüler, Studenten und Schulabgänger im Schulabgangsjahr zwischen Schulende und dem 30.09. des Jahres, die eine Ausbildungsstelle suchen - arbeitserlaubnispflichtige Ausländer und deren Familienangehörigen sowie Asylbewerber ohne Leis-tungsbezug, wenn ihnen der Arbeitsmarkt verschlossen ist
Arbeitslosengeld II (Alg II)	Arbeitslosengeld II (Alg II) bezeichnet die Geldleistungen für erwerbsfähige Leistungsberechtigte im Rahmen der Grundsicherung. Die Geldleistungen dienen der Sicherung des eigenen Lebensunterhalts und setzen sich zusammen aus: - Regelleistung (§ 20 SGB II) - für Alg II und Sozialgeld gelten einheitliche, pauschalierte Regelsätze, - ggf. Leistungen für Mehrbedarfe beim Lebensunterhalt (§ 21 SGB II), - Leistungen für Unterkunft und Heizung (§ 22 SGB II),
Ausbildung	Hierzu zählt die Aufnahme einer schulischen (z. B. Beginn Studium, Schulausbildung, schulische Reha-Maßnahme, Techniker-/Meisterausbildung, Altenpflegehelfer/in, usw.) oder betrieblichen Ausbildung. Ausser- oder überbetriebliche Ausbildungsverhältnisse fallen ebenfalls unter dem Begriff Ausbildung. Abgänge in allgemeinbildende Schulen werden nicht als Beginn einer Ausbildung gezählt.

Glossar

Bedarfsgemeinschaft	Eine Bedarfsgemeinschaft bezeichnet Personen, die im selben Haushalt leben und gemeinsam wirtschaften. Eine Bedarfsgemeinschaft hat mind. einen erwerbsfähigen Leistungsberechtigten, außerdem zählen dazu: a) weitere erwerbsfähige Leistungsberechtigte, b) die im Haushalt lebenden Eltern oder der im Haushalt lebende Elternteil eines unverheirateten erwerbsfähigen Kindes, welches das 25. Lebensjahr noch nicht vollendet hat und der im Haushalt lebende Partner dieses Elternteils, c) als Partner des erwerbsfähigen Leistungsberechtigten - der nicht dauernd getrennt lebende Ehegatte, - der nicht dauernd getrennt lebende Lebenspartner, - eine Person, die mit dem erwerbsfähigen Leistungsberechtigten in einem gemeinsamen Haushalt so zusammenlebt, dass nach verständiger Würdigung der wechselseitige Wille anzunehmen ist, Verantwortung füreinander zu tragen und füreinander einzustehen, d) die dem Haushalt angehörenden unverheirateten Kinder der in den Buchstaben a) bis c) genannten Personen, wenn sie das 25. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, soweit sie die Leistungen zur Sicherung ihres Lebens-unterhalts nicht aus eigenem Einkommen oder Vermögen beschaffen können.
	Der Begriff der Bedarfsgemeinschaft ist enger gefasst als derjenige der Haushaltsgemeinschaft, zu der alle Personen gehören, die auf Dauer mit einer Bedarfsgemeinschaft in einem Haushalt leben. So zählen z. B. Großeltern und Enkelkinder sowie sonstige Verwandte und Verschwägerte nicht zur Bedarfsgemeinschaft. Von jedem Mitglied der Bedarfsgemeinschaft wird erwartet, dass es sein Einkommen und Vermögen zur Deckung des Gesamtbedarfs aller Angehörigen der Bedarfsgemeinschaft einsetzt (Ausnahme minderjährige Kinder). Zweckgemeinschaften (wie z. B. Studenten-WGs) fallen nicht unter die Definition der Bedarfsgemeinschaft.
Berichtsmonat	Berichtsmonat ist der Monat, über den sich die jeweilige Berichterstattung erstreckt. Bestandsmessungen zum jeweiligen Berichtsmonat beziehen sich auf die am Stichtag für den Berichtsmonat gezählten Daten. Bewegungsdaten (Zugang, Abgang) beziehen sich auf die jeweiligen Bewegungen vom Tag nach dem Stichtag des vorangegangenen Berichtsmonat bis zum Stichtag im Berichtsmonat.
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (eLb)	Als erwerbsfähige Leistungsberechtigte (eLb) gelten gem. § 7 SGB II Personen, die - das 15. Lebensjahr vollendet und das Renteneintrittsalter noch nicht erreicht haben, - erwerbsfähig und leistungsberechtigt sind und - ihren gewöhnlichen Aufenthalt in der Bundesrepublik Deutschland haben. Als erwerbsfähig gilt gem. § 8 SGB II, wer nicht durch Krankheit oder Behinderung auf absehbare Zeit außerstande ist, unter den üblichen Bedingungen des allgemeinen Arbeitsmarkts mind. drei Stunden täglich erwerbstätig zu sein. Leistungsberechtigt ist gem. § 9 SGB II, wer seine Eingliederung in Arbeit sowie seinen Lebensunterhalt und den Lebensunterhalt der mit ihm in Bedarfsgemeinschaft lebenden Personen nicht oder nicht ausreichend aus eigenen Kräften und Mitteln, v. a. nicht durch Aufnahme einer zumutbaren Arbeit oder dem zu berücksichtigenden Einkommen oder Vermögen sichern kann und die erforderliche Hilfe auch nicht von anderen (Angehörige, andere Leistungsträger) erhält.
Erwerbstätigkeit	Erwerbstätigkeit dient dem Zweck, durch eigenes Tätigwerden Einkommen (d. h. Erwerbseinkommen) zu erzielen. Erwerbstätigkeit kann als selbständige und als nichtselbständige (abhängige) Tätigkeit ausgestaltet sein. Abhängige Arbeit ist bis zu einer Einkommensgrenze von 450 €/Monat sozialversicherungsfrei, dann beginnt eine Übergangszone, bis ab 800 €/Monat volle Sozialversicherungspflicht einsetzt. Für die Berechnung von Bedürftigkeitsleistungen sind die Art und Quelle der Einkünfte irrelevant.

Glossar

Integration	Eine Integration erwerbsfähiger Leistungsberechtigter erfolgt durch Vermittlung in eine abhängige oder selbständige Erwerbstätigkeit (siehe Erwerbstätigkeit). Daneben werden auch Vermittlungen in Ausbildung als Integration gezählt (siehe Ausbildung).
SGB II-Quote	Innerhalb der SGB II-Quote wird ein prozentuales Verhältnis der Leistungsberechtigten nach dem SGB II (Arbeitslosengeld II und Sozialgeld) zur Einwohnerzahl der jeweiligen Kommune gebildet.
Sozialgeld (SozG)	Es handelt sich um die Geldleistung zur Sicherung des Lebensunterhalts für nicht erwerbsfähige hilfebedürftige Angehörige und Partner, die mit dem Alg II-Bezieher in einer Bedarfsgemeinschaft leben und keinen Anspruch auf Grundsicherung für Ältere oder wegen Erwerbsminderung haben (§ 28 SGB II). Sie setzt sich zusammen aus: - Regelleistung (§ 20 SGB II) - für Alg II und Sozialgeld gelten einheitliche, pauschalierte Regelsätze, - ggf. Leistungen für Mehrbedarfe beim Lebensunterhalt (§ 21 SGB II), - Leistungen für Unterkunft und Heizung (§ 22 SGB II)

Die aufgeführten Erläuterungen bzw. Definitionen sind im wesentlichen der Statistik der Bundesagentur für Arbeit entnommen.

Impressum

Zusammenstellung und Herausgabe

Kreis Minden-Lübbecke
- Amt proArbeit Jobcenter -

Johansenstr. 4
32423 Minden

Für Rückfragen steht Ihnen zur Verfügung

Amtsleitung

Heidemarie Schönrock-Beckmann 0571/807-11090
h.schoenrock-beckmann@minden-luebbecke.de

Controlling und Statistik

Maike Kochinke 0571/807-10160
m.kochinke@minden-luebbecke.de

Im Internet finden Sie die Kommunale Arbeitsmarktstatistik SGB II unter

www.minden-luebbecke.de

proArbeit/Statistik

Datenquelle

Mit Ausnahme der Daten zur Arbeitslosigkeit sowie ausgewählten Definitionen im Glossar sind alle Informationen in der Kommunalen Arbeitsmarktstatistik SGB II vom Kreis Minden-Lübbecke erhoben und verarbeitet worden. Sekundärdaten zur Arbeitslosigkeit und zu Definitionen sind den einschlägigen Publikationen der Statistik der Bundesagentur für Arbeit entnommen.

Urheberrecht

Der Kreis Minden-Lübbecke ist bestrebt in allen Publikationen die Urheberrechte der verwendeten Grafiken und Texte zu beachten, von ihm selbst erstellte Grafiken und Texte zu nutzen oder auf lizenzfreie Grafiken und Texte zurückzugreifen. Sollte sich auf den jeweiligen Seiten dennoch eine ungekennzeichnete, aber durch fremdes Urheberrecht geschützte Grafik oder ein Text befinden, so konnte das Urheberrecht nicht festgestellt werden. Im Falle einer solchen unbeabsichtigten Urheberrechtsverletzung wird der Kreis Minden-Lübbecke das entsprechende Objekt nach Benachrichtigung aus seiner Publikation entfernen bzw. mit dem entsprechenden Urheberrecht kenntlich machen. Das Urheberrecht für veröffentlichte, vom Kreis Minden-Lübbecke selbst erstellte Objekte bleibt allein bei der Autorin der Seiten. Eine Vervielfältigung oder Verwendung solcher Grafiken oder Texte in anderen elektronischen oder gedruckten Publikationen ist ohne ausdrückliche Zustimmung des Kreises Minden-Lübbecke nicht gestattet.